



# Gemeinde Üchtelhausen

## Niederschrift über die Sitzung

<u>Gremium:</u>	Gemeinderat
<u>Sitzungsort:</u>	Sitzungssaal Rathaus
<u>Datum:</u>	21.10.2008
<u>Beginn:</u>	19:00 Uhr
<u>Ende:</u>	22:25 Uhr
<u>Zahl der Mitglieder:</u>	17, davon anwesend 16
<u>Anwesend:</u>	Birgit Göbhardt Gerhard Kamusin Harald Häusinger Ingo Göllner Florian Grebner Bernd Höhn Michael Kneuer Norbert Ledermann Ludwig Leibert Manfred Mai Rainer Müller Franz Neugebauer Elisabeth Niklaus Thomas Pfister Steffen Sperber Karl-Heinz Trost
<u>Entschuldigt:</u>	Gerald Schmidt
<u>Schriftführer:</u>	Jürgen Lindemann

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

## Öffentliche Sitzung

### 1. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 07.10.2008

Gemeinderat Neugebauer wies darauf hin, dass er seinen Antrag auf Angleich der Baulandpreise bei der Gemeinderatssitzung in Erinnerung gebracht hatte und ein Hinweis hierauf im Protokoll fehlt.

Auf die Verlesung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde verzichtet; eine Ablichtung lag jedem Gemeinderat vor. Es wurden keine Einwände erhoben.

*Abstimmungsergebnis:* 16:0

### 2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 11.10.2008

Das Protokoll der letzten Bauausschusssitzung lag den Mitgliedern des Gemeinderats zu Sitzungsbeginn vor. Die Punkte 1.6, 1.8, 3.1, 3.3 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt. Zu Punkt 2.2. wurde auf Nachfrage von Gemeinderat Leibert mitgeteilt, dass auch der Innenbereich des Feuerwehrhauses besichtigt wurde. Gemeinderat Leibert wies darauf hin, dass auch die Farbe von Fenstern abblättert. Generell sollte das gesamte Gebäude auf einen neuen Anstrich hin geprüft werden.

Die anwesenden Mitglieder des Bauausschusses genehmigten das Protokoll der öffentlichen Sitzungsteile.

*Abstimmungsergebnis:* 8:0

### 3. Standort Mobilfunkmast

HH-Mittel:  
Vorberatung:

O2 beabsichtigt, im Gemeindewald nördlich der Schule in Üchtelhausen einen 50 – 60 m hohen Sendemast zu errichten. Dieser würde ca. 300 m vom Schulgebäude entfernt stehen. Vorerst soll nur geklärt werden, ob die Gemeinde mit diesem Standort grundsätzlich einverstanden ist. Wenn ja, würden erst dann die Behörden eingeschaltet und Fragen wie Zufahrtsmöglichkeit, Waldrodung, Ausgleichsflächen, Kauf oder Miete usw. geklärt. Lt. jüngster Auskunft von O2 sind auch Reserven für Behördenfunk, Notruf und Polizei vorgesehen.

Vor einer Entscheidung über den Maststandort soll ein Vertreter von O2 und anschließend ein unabhängiger Berater den Gemeinderat informieren.

### 4. Brunnenpumpe in Weipoltshausen

Die Kosten einer neuen Pumpe für den Brunnen in Weipoltshausen betragen rund 1.600 €. Vor einer Entscheidung wird das Angebot von Gemeinderat Leibert geprüft. Außerdem wird er die bisherige Pumpe prüfen.

### 5. See Hoppachshof - Mönch

Zur Sanierung des Mönchs am See in Hoppachshof ist die Verwendung eines Fertigbauteils denkbar. Dennoch müsste hierfür der Einbauort über eine Wassersperre trocken gelegt werden. Ob hierfür Gemeinderatssitzung 13/2008 vom 21.10.2008

teuere Spundwände oder über eine kostengünstigere Erdwalllösung möglich ist, muss noch geprüft werden.

## **6. Bauanträge, Liegenschaften, Verpachtungen, Grundstücksangelegenheiten**

### **6.1. Zell, Oberer Weinbergsweg 13 - Neubau eines Einfamilienwohnhauses**

Auf dem Grundstück Oberer Weinbergsweg 13 ist der Neubau eines Einfamilienhauses geplant. Das Vorhaben liegt im Bereich des Gesamtbebauungsplans Zell. Das Vorhaben weicht in folgenden Punkten vom Bebauungsplan ab:

- Überschreitung der Baugrenze
- Überschreitung der zulässigen Vollgeschosse

Die Festsetzungen der Stellplatzsatzung werden eingehalten. Die Nachbarn haben dem Vorhaben mit Unterschrift zugestimmt.

Dem Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die zur Genehmigung des Vorhabens erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans werden erteilt. Die Unterlagen sind ans Landratsamt zur Genehmigung weiterzuleiten.

*Abstimmungsergebnis:* 16:0

### **6.2. Weipoltshausen, Außenbereich - Voranfrage zur Errichtung einer Lagerhalle**

Auf dem Außenbereichsgrundstück Fl.Nr. 1072 der Gemarkung Weipoltshausen ist der Neubau einer landwirtschaftlichen Lagehalle geplant. Abweichend von den Skizzen des Antragstellers ist nun nach telefonischer Rücksprache eine Satteldachhalle mit einer Traufhöhe von 4,50 m bei einer Gebäudegröße von ca. 10 x 24 m vorgesehen. Laut Antragsteller haben die Fachstellen der Wasserwirtschaft in Landratsamt und Wasserwirtschaftsamt dem Vorhaben eine Genehmigung in Aussicht gestellt. Der Bauausschuss hat das Baugrundstück in der Bauausschusssitzung vom 11.10.2008 besichtigt.

Dem Vorhaben wird bei entsprechend notwendiger Bauantragstellung das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Üchtelhausen für das neue Gebäude keinen Hochwasserschutz bei Starkregenereignissen sicherstellen kann.

*Abstimmungsergebnis:* 15:1

## **7. Verschiedenes**

### **7.1. Schulsanierung - Auftragsvergabe**

Im Eingangsbereich und im Außenbereich um den Kamin müssen neue Gitterroste verlegt werden, da die alten nicht mehr stabil waren. Es lagen 2 Angebote vor. Den Auftrag als günstigster Bieter hat die Fa. Metallbau-Fischer für 6.210,61 € bereits erhalten, da die Arbeiten dringend erledigt werden müssen.

Der Gemeinderat stimmt nachträglich zu.

*Abstimmungsergebnis:* 13:3

## **7.2. Ebertshausen, Gestaltung der Fläche an der neuen Viehwaage**

Herr Bernd Lindemann legte eine Planung für die Neugestaltung der Grünfläche rund um die neue Viehwaage auf dem Grundstück Fl.Nr. 6 vor. Die Planung wurde dem Gemeinderat vorgestellt. Für die Pflasterflächen wird das gleiche Material wie für die Parkflächen an der Kirche verwandt. 1. Bürgermeisterin Göbhardt sagte in einer Verhandlung mit Herrn Lindemann die Übernahme der Baggarbeiten sowie die Materialkosten für Frostschutzschicht, Pflaster und Splitt im Bereich der Pflasterfläche zu. Für die übrigen Arbeiten übernimmt die Gemeinde die Materialkosten gegen Kostennachweis bis zu einer Höhe von 2.000 €. Eine schriftliche Vereinbarung über die weitere Nutzung und Pflege der Anlage durch die Ebertshäuser Dorfgemeinschaft wurde bislang nicht geschlossen. Hier wird auf die mündlichen Zusagen vertraut.

## **7.3. Volkstrauertag 2008**

Abweichend vom Veranstaltungskalender finden die Feierlichkeiten zum Volkstrauertag nicht in Ebertshausen, sondern in Hesselbach statt. Grund hierfür ist, dass in der Woche vor dem Volkstrauertag die Altarweihe in Ebertshausen statt findet und am Volkstrauertag kein Pfarrer zur Verfügung stünde.

Die Feierlichkeiten zum Volkstrauertag werden daher am Kriegerdenkmal in Hesselbach stattfinden. Dabei wird dann auch das sanierte Kriegerdenkmal neu gesegnet werden.

## **7.4. Plakate und Kalender der Gemeinde**

Zum Jahreswechsel werden eigene Plakate und Kalender mit Fotomotiven aus dem Gemeindegebiet geordert. Diese werden dann auch für einen geringen Preis im Rathaus erhältlich sein.

## **7.5. Ortstafeln des Schweinfurter Oberlandes**

An den Grenzen des Schweinfurter Oberlandes sollen an den Verbindungs- und Einfallstraßen Hinweisschilder aufgestellt werden. Diese sollen darauf hinweisen, dass man sich nun im Gebiet des Oberlandes befindet. Die Planung sieht vor, diese in Ortsnähe jeweils nur in den Ortschaften anzubringen, die sich an den Grenzen befinden. Die innenliegenden Ortschaften sollen keine Schilder erhalten.

Nach Diskussion bittet der Gemeinderat zu prüfen, ob diese Schilder nicht direkt an den Gemarkungsgrenzen an der Straße errichtet werden können. Damit soll ein Schilderwald (Radwandertafeln, Informationstafeln Oberland, etc.) vermieden werden.

## **7.6. Erstellung eines Kanalkatasters**

Für einen zeitgemäßen Kanalunterhalt ist die Erstellung eines aktuellen Kanalkatasters erforderlich. Hierfür sind die bestehenden Kanäle zu reinigen und über eine TV-Kamera auf Schäden zu prüfen. Gleichzeitig muss das Kanalnetz vermessen werden. Diese Bestandserfassung soll sich aber nicht nur auf die Sammelleitungen beziehen, sondern auch die privaten Anschlussleitungen und die Straßenentwässerungsleitungen umfassen. Die Gemeinde ist für rund 38 km Kanalleitungen im Gemeindegebiet verantwortlich. Schätzungen ergaben, dass in ähnlicher Masse Hausanschlussleitungen im Gemeindegebiet vorhanden sind.

## **7.7. Radweg Üchtelhausen-Schweinfurt**

Der Planungsstand zum Radweg Üchtelhausen-Schweinfurt wird baldmöglichst bei der Stadt Schweinfurt erfragt.

## **7.8. Bauschuttrecycling**

Angeregt wurde die Möglichkeit des Bauschuttrecyclings mit einem Bauschuttbrecher auf der ehemaligen Deponie in Hesselbach. Laut den Liefermengen der Vergangenheit ist jedoch nicht damit zu rechnen, dass eine wirtschaftliche Aufbereitung von Bauschutt über kleine Brecher möglich ist. Bauschutt darf längstens ein Jahr zwischengelagert werden und muss dann der Entsorgung zugeführt werden.

---

**7.9. Einweihung der Wanderwege im Schweinfurter Oberland**

Es wurde erneut darum gebeten, die örtlichen Vereine zur Durchführung von örtlichen Rahmenveranstaltungen zur Einweihung der Wanderwege im Schweinfurter Oberland in der Zeit vom 01.-03.05.2009 zu motivieren.

**7.10. Vertretungsregelung**

Die auf den 24.10.2008 festgesetzte Jahreshauptversammlung mit Ehrung des Kreisverbands für Gartenbau und Landespflege findet in Üchtelhausen statt. Dazu soll ein Vertreter der Gemeinde eine Grußwort sprechen.

Alle drei Bürgermeister sind an diesem Tag verhindert. Aus diesem Grund wurde Gemeinderat Neugebauer gebeten, als ältester Gemeinderat die Gemeinde bei der Veranstaltung vorzustellen und zu vertreten. Dieser wies darauf hin, dass er ein solches Mandat vor private Interessen stellen würde und daher kein Verständnis habe, dass keiner der Bürgermeister den Termin wahrnehmen könne.

Die Gemeinde wird bei der Versammlung nun von Gemeinderat Göllner vertreten.